Im genehmigten Baukredit von Fr. 2,526 Mio. für die Sanierung der Liegenschaft Adler sind lediglich kleinere Eingriffe in den Büroräumlichkeiten vorgesehen. Der Zustand der Büroräume ist jedoch einiges schlechter, als es bei den aktuellen Räumen im Gebäude Hinterer Wasen 71 der Fall ist. Auch ist die aktuelle Raumeinteilung (Grossraumbüros) nicht für einen diskreten Nutzungszweck, also für einen Sozialdienst, ausgelegt. Um die gesetzlichen SIA-Bestimmungen zum Schallschutz mehrheitlich erfüllen zu können, sind einige Umbaumassnahmen notwendig.

Mit der empfohlenen Ausbauvariante können moderne und zukunftsgerichtete Büroräumlichkeiten geschaffen werden, die die Bedürfnisse der Mitarbeitenden befriedigen und Raum für Expansionen zulassen.

Einzelheiten zum Erweiterungsprojekt können dem ausführlichen Bericht entnommen werden. Auch wird das Projekt an der Informationsveranstaltung vorgestellt; der Zustand der derzeitigen Räumlichkeiten kann ausserdem am Tag der offenen Tür in Augenschein genommen werden.

Antrag
Genehmigung des Verpflichtungskredites per Fr. 620 000.00 für den Ausbau der Büroräume im 1. OG der Liegenschaft Adler (Nutzung Regionaler Sozialdienst).

TRAKTANDUM 9
Verpflichtungskredit per Fr. 695 000.00 für den Ausbau der Küche und Einrichtung des Restaurants im EG der Liegenschaft Adler

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 20. November 2020 wurde der Baukredit in Höhe von Fr. 2,526 Mio. für die Sanierung der Liegenschaft Taverne zum Adler beantragt. Im Rahmen der Kreditbeantragung war angedacht, die Küche sowie den Gastraum zu erhalten resp. das Restaurant weiterzuführen. Für die Auffrischung der Räumlichkeiten sind Fr. 20 000.00 im KV enthalten; dies hat sich als unzureichend erwiesen.

Es musste festgestellt werden, dass heutige Gastronomen einen gewissen Standard in einer Gastro-Küche erwarten und mit der vorliegenden Ausstattung keinen Pächter gefunden werden kann. Die Küche soll somit modernisiert und der Restaurantbereich einladend gestaltet werden. Darin eingeschlossen ist neues Mobiliar für den Innen- und den Aussenbereich (Gartenwirtschaft), die Einrichtung eines Lagers sowie eine Personalgarderobe inkl. Büro.

Die Investitionskosten für den Ausbau der Küche sowie die Einrichtung des Restaurants belaufen sich auf insgesamt Fr. 695 000.00. Sollte sich der zukünftige Pächter an den Kosten beteiligen, wird dies im Pachtzins berücksichtigt. Das heisst, der Pachtzins wird nach den effektiven Kosten berechnet.

Antrag
Genehmigung des Verpflichtungskredites per Fr. 695 000.00 für den Ausbau der Küche und Einrichtung des Restaurants im EG der Liegenschaft Adler.

TRAKTANDUM 10
Zusatzkredit per Fr. 742 050.00 für die Sanierung der Liegenschaft Adler (Mehrkosten und Renovation 2. OG)

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 20. November 2020 wurde der Baukredit in Höhe von Fr. 2,526 Mio. für die Sanierung der Liegenschaft Taverne zum Adler beantragt. Es stellte sich während dem Sanierungsverlauf heraus, dass der beantragte Kredit zu optimistisch gestaltet wurde und für die Sanierung der Liegenschaft nicht ausreicht. Wie der Medienmitteilung von Mitte April bereits entnommen werden konnte, sind beim Sanierungsprojekt Adler erhebliche Mehrkosten entstanden. Für Unvorhergesehenes wurden keine Beträge in diesem Ausmass zurückgestellt.

Die Mehrkosten setzen sich wie folgt zusammen:
- Teuerung bei Vergaben und Bau von rund Fr. 127 000.00
- Unvorhergesehenes (Erschwernisse Baumeister) von Fr. 55 050.00
- Bauherrenwünsche / Projektoptimierungen von rund Fr. 292 000.00
- Honorarübertrag Projektierung des Architekten von Fr. 80 000.00 sowie Bauherrenleistungen von Fr. 48 000.00.

Auf Antrag der Finanzkommission hat der Stadtrat zudem die Freigabe für die möglichst kostengünstige Renovation der Wohnungen im 2. OG im Betrag von Fr. 140 000.00 erteilt. Die stark in die Jahre gekommenen Wohnungen im 2. OG des Gebäudes sind im derzeitigen Zustand nicht vermietbar. Im Baukredit waren lediglich kleinere Ausbesserungsarbeiten vorgesehen.

Nähere Informationen zu den einzelnen Positionen der Mehrkosten können im ausführlichen Bericht sowie im Rahmen der Informationsveranstaltung in Erfahrung gebracht werden.

Antrag
Genehmigung des Zusatzkredites per Fr. 742 050.00 für die Sanierung der Liegenschaft Adler (Mehrkosten und Renovation 2. OG).

TRAKTANDUM 11
Verpflichtungskredit per Fr. 25 000.00 für die Projektierung des Werkleitungsersatzes (Elektra und Wasser) an der Hauptstrasse K 462

Die Abteilung Tiefbau vom Kanton Aargau plant auf dem Strassenabschnitt der K 462 von der Dorfausfahrt Kaisten bis zum Abzweiger Dürrenbächlistrasse der Stadt Laufenburg eine Belagsanierung vorzunehmen. Der Sanierungsabschnitt weist eine Länge von 1670 m auf, davon befinden sich in etwa 470 m im Innerort von Laufenburg.

Aus Synergiegründen soll im Innerort der Bau einer neuen Wasserleitung geplant werden. Die bestehenden Wasserleitungen führen über Privatparzellen und könnten durch den Neubau abgelöst werden. In diesem Zusammenhang sollen auch neue Hydranten-Standorte geplant und die Erschliessung des Werkareals Baltenschwiler, oberhalb Kantonsstrasse, umgesetzt werden.

Für die Projektierung der Wasserleitung und der Elektra wird mit Kosten von Fr. 25 000.00 gerechnet.

Antrag
Genehmigung des Verpflichtungskredites per Fr. 25 000.00 für die Projektierung des Werkleitungsersatzes (Elektra und Wasser) an der Hauptstrasse K 462.

TRAKTANDUM 12
Verschiedenes und Umfrage

In diesem Traktandum informiert der Stadtrat die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über wichtige laufende Geschäfte usw.

Die Versammlung kann unter diesem Traktandum das Anfrage-, Vorschlags- und Antragsrecht geltend machen.

Stadt Laufenburg
Tel. 062 869 11 00
Fax 062 869 11 08
Mail: stadtkanzlei@laufenburg.ch
Internet: www.laufenburg.ch

EINLADUNG

Einwohnergemeindeversammlung
Donnerstag, 15. Juni 2023,
um 19.00 Uhr
in der Stadthalle in Laufenburg

Stadt Laufenburg
Tel. 062 869 11 00
Fax 062 869 11 08
Mail: stadtkanzlei@laufenburg.ch
Internet: www.laufenburg.ch

Laufenburg Waldstadt am Rhein

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir laden Sie herzlich zu unserer Gemeindeversammlung ein. In dieser Broschüre wird in kurzen Sätzen auf die Traktanden mit Anträgen der Einwohnergemeindeversammlung hingewiesen.

Am Dienstag, 6. Juni 2023, 19.00 Uhr, findet in der Stadthalle eine Informationsveranstaltung zum Sanierungsprojekt Liegenschaft Adler statt. Ausserdem können die Räumlichkeiten der Liegenschaft am Tag der offenen Tür vom Samstag, 3. Juni 2023, von 14.00 bis 16.00 Uhr, besichtigt werden. Alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen, an den Veranstaltungen teilzunehmen.

Details zu den Traktanden können während der Auflagefrist vom 1. bis 15. Juni 2023 im Rathaus, Stadtkanzlei, während den ordentlichen Bürostunden eingesehen werden. Einzelne Unterlagen können auch von der Homepage www.laufenburg.ch / Gemeinde / Politik / Gemeindeversammlung heruntergeladen oder bei der Stadtkanzlei bestellt werden (Bestelltalon siehe unten).

Laufenburg, Mai 2023
STADTRAT LAUFENBURG

BESTELLTALON

☐ Protokoll vom 17. November 2022
☐ Rechenschaftsbericht 2022
☐ Jahresrechnung 2022
☐ Ausführlicher Bericht zur Einwohnergemeindeversammlung

Name

Vorname

Adresse

PLZ und Ort

STIMMRECHTSAUSWEIS

für die Teilnahme an der Einwohnergemeindeversammlung vom

Donnerstag, 15. Juni 2023, 19.00 Uhr, Stadthalle Laufenburg

Dieser Ausweis ist abzutrennen und von der stimmberechtigten Person am Eingang zum Versammlungslokal abzugeben.

P.P.
CH-5080 Laufenburg
POST CH AG

TRAKTANDEN

1. **Protokoll der Versammlung vom 17. November 2022**
2. **Rechenschaftsbericht 2022**
3. **Jahresrechnung 2022**
4. **Kreditabrechnungen**
5. **Verpflichtungskredit per Fr. 345 000.00 für die Erneuerung der Trafostation Werkhof**
6. **Verpflichtungskredit per Fr. 60 000.00 für die Umlegung der Wasserleitung beim Gesundheitszentrum Fricktal**
7. **Verpflichtungskredit per Fr. 70 000.00 für die Notkommunikationsausrüstung der Feuerwehr Laufenburg**
8. **Verpflichtungskredit per Fr. 620 000.00 für den Ausbau der Büroräume im 1. OG der Liegenschaft Adler (Nutzung Regionaler Sozialdienst)**
9. **Verpflichtungskredit per Fr. 695 000.00 für den Ausbau der Küche und Einrichtung des Restaurants im EG der Liegenschaft Adler**
10. **Zusatzkredit per Fr. 742 050.00 für die Sanierung der Liegenschaft Adler (Mehrkosten und Renovation 2. OG).**
11. **Verpflichtungskredit per Fr. 25 000.00 für die Projektierung des Werkleitungsersatzes (Elektra und Wasser) an der Hauptstrasse K 462**
12. **Verschiedenes und Umfrage**

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse

A

Stadt Laufenburg
Rathaus
Postfach
5080 Laufenburg

TRAKTANDUM 1
Protokoll der GV vom 17. November 2022

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2022 kann unter www.laufenburg.ch heruntergeladen oder bei der Stadtkanzlei bezogen werden.

Antrag
Genehmigung des Gemeindeversammlungsprotokolls der Versammlung vom 17. November 2022.

TRAKTANDUM 2
Rechenschaftsbericht 2022

Der Bericht liegt in schriftlicher Form vor und kann unter www.laufenburg.ch heruntergeladen oder bei der Stadtkanzlei bezogen werden.

Antrag
Genehmigung des Rechenschaftsberichts des Jahres 2022.

TRAKTANDUM 3
Jahresrechnung 2022

Das Rechnungsergebnis 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 6 376.76 (Budget Aufwandüberschuss Fr. 119 300.00 / Vorjahr Aufwandüberschuss Fr. 330 788.39) ab.

Der Bilanzüberschuss (Eigenkapital) der Stadt Laufenburg erhöht sich um den Ertragsüberschuss der Rechnung 2022 (Fr. 6 376.76) und beträgt per 31.12.2022 Fr. 37 585 037.44.

Detaillierte Angaben können aus dem ausführlichen Bericht entnommen werden (Bezug siehe Titelseite).

Antrag
Genehmigung der Jahresrechnung 2022.

TRAKTANDUM 4
Kreditabrechnungen

Die nachfolgenden Kreditabrechnungen werden zur Genehmigung unterbreitet:

	Abweichung
Erneuerung Kiosk Schwimmbad	
(GV 15.11.2019, Kredit Fr. 640 000.00)	
Kreditüberschreitung	Fr. 55 917.84
Erstellung Laufenburger Acht	
(GV 09.06.2017, Kredit Fr. 347 000.00)	
Kreditüberschreitung	Fr. 48 890.92
Wärmeverbund Altstadt I	
(GV 28.11.2014, Kredit Fr. 2 880 000.00)	
Kreditüberschreitung	Fr. 115 788.51
Erneuerung Trafostation Sulzerberg	
(GV 15.11.2019, Kredit Fr. 120 000.00)	
Kreditunterschreitung	Fr. 17 413.35

Antrag
Genehmigung der vorstehenden vier Kreditabrechnungen.

TRAKTANDUM 5
Verpflichtungskredit per Fr. 345 000.00 für die Erneuerung der Trafostation Werkhof

Die Ausrüstung der Transformatorenstation Werkhof entspricht nicht mehr dem heutigen Stand der Technik und hat ihre technische Nutzungsdauer erreicht. Die Niederspannungsverteilung verfügt nicht über genügend Sicherungsleisten, um alle Niederspannungskabel separat absichern zu können. Zudem ist die Mittelspannungsanlage veraltet und erfüllt die heutigen Standards nicht mehr.

Die Transformatorenstation Werkhof muss also zwingend totalsaniert werden, was Investitionen von insgesamt Fr. 345 000.00 hervorruft. Das Projekt ist auf die übergeordnete Erneuerungsplanung abgestimmt und berücksichtigt auch die absehbare Entwicklung bei Photovoltaikanlagen, Wärmepumpen und Ladestationen für die E-Mobilität.

Antrag
Genehmigung des Verpflichtungskredites per Fr. 345 000.00 inkl. Mwst. für die Erneuerung der Trafostation Werkhof.

TRAKTANDUM 6
Verpflichtungskredit per Fr. 60 000.00 für die Umlegung der Wasserleitung beim Gesundheitszentrum Fricktal

Im Herbst 2022 ereignete sich direkt unter der Brücke im Spitalpark ein Wasserleitungsbruch. Unter der Brücke musste ein Stück des Leitungsrohrs von 7 m Länge ersetzt werden. Es musste jedoch festgestellt werden, dass die gesamte Leitung in einem sehr schlechten Zustand ist und es jederzeit erneut zu einem Wasserleitungsbruch kommen könnte. Erschwerend kommt hinzu, dass die Leitung in Richtung der Spitalstrasse in ca. 6–8 m Tiefe liegt und dazu noch unter den Gastank und dem Parkplatz des Gesundheitszentrums Fricktal (GZF) führt.

Um die Versorgungssicherheit des Spitals mit Trinkwasser zu gewährleisten, sollten zwei unabhängige Einspeisungen vorhanden sein. Der Leitungsabschnitt zwischen der Hauszuleitung und der Spitalstrasse soll deshalb ausser Betrieb genommen werden; dadurch entfallen teure Reparaturkosten bei einem allfälligen Wasserleitungsbruch.

Der Leitungsabschnitt zwischen den Schiebern der Stadt und dem Hausanschluss des GZF soll durch eine neue Leitung ersetzt werden. Die Leitungsführung wird dabei so angepasst, dass die Leitung nicht mehr in 6–8 m Tiefe verlegt werden muss.

Der Kostenvoranschlag für die Umlegung der Wasserleitung beläuft sich auf Fr. 60 000.00.

Antrag
Genehmigung des Verpflichtungskredites per Fr. 60 000.00 für die Umlegung der Wasserleitung beim Gesundheitszentrum Fricktal.

TRAKTANDUM 7
Verpflichtungskredit per Fr. 70 000.00 für die Notkommunikationsausrüstung der Feuerwehr Laufenburg

Die Feuerwehr Laufenburg benötigt für die Notalarmierung Funkmaterial, welches im derzeitigen Inventar nicht vorhanden ist. Des Weiteren muss eine Relaisstation installiert werden. Die Umsetzung für dieses Vorhaben kostet insgesamt Fr. 70 000.00 (Fr. 25 000.00 für Funkrufempfänger und Fr. 45 000.00 für Relaisstation und Installation). Die Anschaffung wird dieses Jahr gemeinsam mit anderen Gemeinden koordiniert, so dass Kosten eingespart werden können.

Antrag
Genehmigung des Verpflichtungskredites per Fr. 70 000.00 für die Notkommunikationsausrüstung der Feuerwehr Laufenburg.

TRAKTANDUM 8
Verpflichtungskredit per Fr. 620 000.00 für den Ausbau der Büroräume im 1. OG der Liegenschaft Adler (Nutzung Regionaler Sozialdienst)

Per 1. September 2022 hat sich mit der Gemeinde Mettauertal die sechste Gemeinde am Regionalen Sozialdienst Laufenburg angeschlossen. Das exponentielle Wachstum des Regionalen Sozialdienstes in den letzten Jahren hatte auch eine Aufstockung des Personalbestands zur Folge. Derzeit werden innerhalb der Abteilung acht Mitarbeitende beschäftigt.

Aufgrund mangelnder Platzverhältnisse im ersten Obergeschoss der Gemeindeliegenschaft Hinterer Wasen 71 musste übergangsmässig ein separates Büro ausserhalb der Büroräumlichkeiten des Regionalen Sozialdienstes eingerichtet werden. Zusätzlich müssen die Mitarbeitenden Flexibilität beweisen und mit Homeoffice eine Rotation der Arbeitsplätze bewerkstelligen, um eine Überbelegung vor Ort zu vermeiden.

Der derzeitige Zustand ist für die Mitarbeitenden und die angeschlossenen Vertragsgemeinden seit längerem unbefriedigend, weshalb der Stadtrat Laufenburg eine Erweiterung der Räumlichkeiten in Angriff nehmen musste. Die Integration einer weiteren, anschlusswilligen Gemeinde kann zurzeit aus Platzgründen nicht erfolgen und steht in Abhängigkeit mit der räumlichen Erweiterung des Regionalen Sozialdienstes.

Ursprünglich war eine Erweiterung im Erdgeschoss des bestehenden Gebäudes am Hinteren Wasen 71 angedacht. An der November-Gemeindeversammlung wurde der Stadtrat jedoch durch eine Mehrheit der anwesenden Stimmberechtigten mittels Rückweisungsantrag beauftragt, die Platzierung des Regionalen Sozialdienstes in der Liegenschaft Adler (erstes Obergeschoss) zu prüfen.

Der Stadtrat und der Regionale Sozialdienst haben nach Ablauf der Referendumsfrist zusammen mit dem Architekturbüro die Machbarkeit hinsichtlich des Raumprogramms geprüft. Diesbezüglich wurden mehrere Variantenstudien erarbeitet und die Kosten für den Ausbau ermittelt.